

Seit dem ersten Blick nach „oben“ pocht tief in der Brust des Menschen eine Sehnsucht, die ihn wieder zu seinen geistigen Wurzeln, ihn wieder „nach Hause“ führen soll. Jeder Versuch, unserem Dasein einen „göttlichen“ Sinn einzuhauchen, endet darin, dass wir uns in einem idealisierenden Wechselspiel von „Gut“ und „Böse“ wiederfinden werden, welches jeden Einzelnen von uns zeit seines Lebens in einem „schweißtreibenden“ Schicksalszwang gefangen hält, aus dem es kein Entrinnen mehr zu geben scheint.

Im Rahmen meiner persönlichen Sinnsuche ist dieser erste Band einer insgesamt zweibändigen Auseinandersetzung mit unserer bedürftigen Existenz entstanden, die sich diesem Wechselspiel widmen will. Es soll mein Versuch sein, etwas Licht in unser suchendes SEIN zu bringen, damit wir verstehen können, warum etwas - meist von außen Kommendes - unseren eingeschlagenen Weg schicksalhaft zu sabotieren scheint, um unserem EGO damit Einhalt zu gebieten - im Sinne von: „Stopp, so geht es nicht mehr weiter ...“

Da jeder Mensch, einem inneren Drehbuch gleich, seinen individuellen Weg durch Zeit und Raum folgen muss, begegnet auch jeder Mensch seinem ihm eigenen Schicksal, welches immer die Antwort auf unser nach außen gerichtetes „Mein Wille geschehe“ sein wird und unserem EGO in den meisten Fällen nicht in den Kram passen wird.

Dieser erste Band meiner CLAVIpolaren Sinnsuche will dem Interessierten aufzeigen, wie sein EGO tickt bzw. in welcher Strukturlandschaft der Mangel/Wunsch-Bedürftigkeit wir das **EGOSpiel des Menschen** am eigenen Leibe erfahren müssen, um zu erkennen, dass wir im besten Falle „nur“ die in Panik geratenen weißlichtigen Götter unseres eigenen Schicksals sind, nicht mehr und nicht weniger.

Da diese philosophische Auseinandersetzung meine ganz persönliche Sicht der Dinge zum Ausdruck bringen will, war es für mich naheliegend, die geistig-spirituellen Erkenntnisse auch an meinen Namen zu binden, sodass ich meiner „etwas anderen Sicht der Dinge“ den Namen CLAVIpolaris gegeben habe, der sich zum einen aus meinem Spitznamen „CLAVI“ und zum anderen aus dem Wort „Polaris - das geteilte SEIN“ zusammensetzt.

SHAKER  
media

ISBN 978-3-86858-570-4



# Das EGOSpiel des Menschen

Anatomie  
der Mangel/Wunsch-Bedürftigkeit  
unseres *Hiersein-Dürfens*, die uns  
im polar geteilten *Dasein-Müssen*  
zeit unseres Lebens gefangen hält.

Band 1

CLAVI *polaris*

Die etwas andere Sicht der Dinge

Andreas Clavadetscher

Das EGOSpiel des Menschen